

Verordnung über die Ahndung von Verstößen gegen das Wohnungsbindungsgesetz

Inkrafttreten: 21.09.1988

Fundstelle: Brem.GBl. 1988, 218

V aufgeh. durch § 2 Abs. 2 der Verordnung vom 1. Juli 2003 (Brem.GBl. S. 287)

Fußnoten

- * Verkündet als Artikel 5 der Verordnung über Zuständigkeiten des Amtes für Wohnungsförderung vom 6. September 1988 (Brem.GBl. S. 218)

Aufgrund des § 36 Abs. 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602) verordnet der Senat:

Sachlich zuständige Verwaltungsbehörde für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 26 des Gesetzes zur Sicherung der Zweckbestimmung von Sozialwohnungen (Wohnungsbindungsgesetz - WoBindG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juli 1982 (BGBl. I S. 972), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 11. Juli 1985 (BGBl. I S. 1277), ist in der Stadtgemeinde Bremen das Amt für Wohnungsförderung und in der Stadtgemeinde Bremerhaven die Ortpolizeibehörde.